

14TH Austrian Wind Energy Symposium



awes 2020

14. Österreichisches Windenergie-Symposium
17.-18. März 2020, Wien

www.awes.at

VERANSTALTER

IG WINDKRAFT 
Austrian Wind Energy Association

HAUPTSPONSOR

 **ENERCON**
ENERGY FOR THE WORLD

Wir haben noch viel vor uns

Das Österreichische Windenergie-Symposium AWES ist eine aktuelle Standortbestimmung der heimischen Windenergie – ein Blick in die Zukunft mit spannenden Diskussionen der aktuellen Entwicklungen, vor allem aber ein Treffen interessanter und interessierter Menschen.

Im Programm der neuen Bundesregierung ist für Österreich das Ziel der Klimaneutralität bis zum Jahr 2040 sowie neuerlich 100 % Erneuerbare Stromversorgung in Österreich bis 2030 verankert. Die Windenergie kann im Mix mit den anderen Erneuerbaren Energien dafür einen bedeutenden Beitrag liefern.

Ende 2019 waren in Österreich 1.340 Windkraftwerke mit 3.159 MW am Stromnetz und liefern rund 7 Milliarden Kilowattstunden sauberen Strom im Jahr. Diese tragende Säule der österreichischen Stromversorgung kann bis zum Jahr 2030 mehr als verdreifacht werden, und damit mehr als ein Viertel der Stromversorgung Österreichs sichern.

Für die Windkraft ist es von enormer Bedeutung, eine stabile und funktionsfähige neue Fördergesetzgebung zu erreichen und einen Strommarkt vorzufinden, der klar auf erneuerbare Energien ausgerichtet ist.

Die aktuellen Entwicklungen der Klima- und Energiepolitik weltweit, in der EU und in Österreich werden am ersten Tag des AWES 2020 Thema sein. Am zweiten Tag werden aktuelle Trends und neueste Lösungen in der Windkrafttechnologie diskutiert, soziale Aspekte beleuchtet, wie Menschen Windräder akzeptieren und mit ihnen leben, sowie Fragen des Naturschutzes besprochen.

Wir freuen uns, Sie bei diesem wichtigsten Event der österreichischen Windkraftbranche zu begrüßen.

Stefan Moidl
Geschäftsführer der IG Windkraft Österreich



14. ÖSTERREICHISCHES WINDENERGIE-SYMPOSIUM

AULA DER WISSENSCHAFTEN, WOLLZEILE 27A, 1010 WIEN

DAS PROGRAMM IM ÜBERBLICK

Konferenzsprache Deutsch, Simultanübersetzung Englisch auf Anfrage

TAG 1

DIENSTAG, 17. MÄRZ 2020

10.00-18.15 UHR, **JESUITENSAAL**

ERÖFFNUNG

KEYNOTE

VORTRÄGE

- ▶ Zukunft der Ökostromförderung
- ▶ Klimapolitik – Anspruch und Wirklichkeit
- ▶ Auswirkungen des Klimawandels

19.00 Uhr

GET TOGETHER

IM AUGUSTINERKELLER

Besuch der Messestände
in der Säulenhalle (1.OG)
an beiden Veranstaltungstagen
durchgängig möglich.

TAG 2

MITTWOCH, 18. MÄRZ 2020

9.00-17.45 UHR, **JESUITENSAAL**

VORTRÄGE

- ▶ Strommarkt neu organisiert
- ▶ Wirtschaft der Zukunft
- ▶ Soziale Akzeptanz
- ▶ Naturschutz

TAG 2

MITTWOCH, 18. MÄRZ 2020

9.00-17.45 UHR, **AULA LOUNGE**

VORTRÄGE

- ▶ Zukunftstrends in der Anlagenüberwachung
- ▶ Digitalisierung in der Betriebsführung
- ▶ Entwicklungen im Rotorblattdesign
- ▶ Rolle der Windenergie in einem nachhaltigen Energiesystem

Mit finanzieller Unterstützung durch unseren Hauptsponsor
sowie unsere Mitveranstalter und Unterstützer



2020 trägt das AWES als umweltfreundliche
Veranstaltung das Prädikat Ökoevent der Stadt Wien.



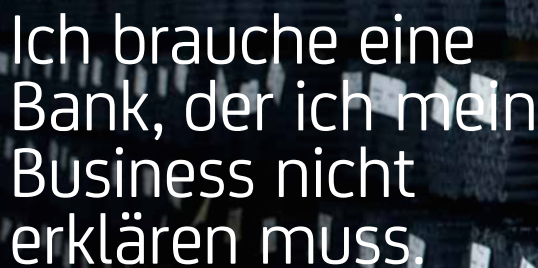
EnVentus™ Plattform

Erfahrung und Innovation

Die Anlagentechnologie der **EnVentus™** Plattform vereint unsere bewährte Onshore und Offshore Technologie der 2 MW, 4 MW und 9 MW Plattform zu einer innovativen, modularen Plattformarchitektur. Das Ergebnis ist eine vielseitige Plattform, die robuster und leistungsfähiger ist. Gleichzeitig erfüllt sie die komplexen und unterschiedlichen Netzanforderungen weltweit.

Erfahren Sie mehr unter: **www.vestas.com**

Wind. It means the world to us.™



Ich brauche eine Bank, der ich mein Business nicht erklären muss.

Beratung auf Augenhöhe

Wer wachsen will, braucht eine Bank, die nicht nur ihr eigenes Business versteht. Sondern am besten die führende Unternehmerbank Österreichs mit weltweitem Netzwerk und international erprobten Finanzkonzepten für nachhaltige Geschäftserfolge.

unternehmerbank.at

Die Bank für alles,
was wichtig ist.

 **Bank Austria**
Member of  **UniCredit**

* Nach Unternehmenskredit- und Einlagenvolumen in Österreich auf Einzelbankbasis (Quelle: OeNB 2018)

** Nach Transaktionsanzahl und -volumen sowie Marktanteilen (Quelle: SWIFT und OeKB 2018)

NR.1
BEI UNTER-
NEHMEN IN
ÖSTERREICH*

JESUITENSAAL

8.30 Uhr

REGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE

sponsored by **BDO**

10.00 Uhr

ERÖFFNUNG/GRÜSSWORTE

Martin Steininger, Obmann der IG Windkraft Österreich
Mag. Stefan Moidl, Geschäftsführer der IG Windkraft Österreich
Leonore Gewessler, BA, Bundesministerin für Klimaschutz,
Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie
Hans-Dieter Kettwig, Geschäftsführer Enercon GmbH (angefragt)
DI Theresia Vogel, Geschäftsführerin Klima- und Energiefonds
Dkfm. Peter Püspök, Präsident Dachverband Erneuerbare
Energie Österreich

10.45 Uhr

KEYNOTE

KLIMASCHOCK

Gernot Wagner, Ökonom und Autor, New York University,
Co-Autor von „Klimaschock“, Wissenschaftsbuch des Jahres 2017

11.15 Uhr

PODIUMSDISKUSSION

KLIMASCHOCK – ANTWORT DER ÖSTERREICHISCHEN POLITIK

Moderation: **Corinna Milborn**, PULS 4

Gernot Wagner, Keynote-Speaker
Michael Bernhard, Sprecher für Umwelt und Klimaschutz, NEOS
Mag. Lukas Hammer, Sprecher für Energie, Die Grünen
MMMag. Axel Kassegger, Sprecher für Energie, FPÖ
Johannes Schmuckenschlager, Sprecher für Umwelt und Klimaschutz, ÖVP
Alois Schroll, Sprecher für Energie, SPÖ
Dkfm. Peter Püspök, Präsident Dachverband
Erneuerbare Energie Österreich (EEO)
Mag. Stefan Moidl, Geschäftsführer IG Windkraft Österreich

12.00–13.30 Uhr

MITTAGSPAUSE

Ass. Prof. Gernot Wagner, Ph.D., NY University

Der austro-amerikanische Ökonom Gernot Wagner ist Experte für Umweltwissenschaften, Politik und Wirtschaft sowie Co-Autor von „Klimaschock – Die extremen wirtschaftlichen Konsequenzen des Klimawandels“. Das Buch wurde als Wissenschaftsbuch des Jahres 2017 ausgezeichnet. Gegenwärtig ist er außerordentlicher Professor am Department of Environmental Studies der New York University und außerordentlicher Professor an der Wagner School of Public Service der NYU.



JESUITENSAAL

13.30–15.15 Uhr **ZUKUNFT DER ÖKOSTROMFÖRDERUNG**

Moderation: **Martin Szelgrad**, Energiereport

VORTRÄGE

ZUKUNFT DER ÖKOSTROMFÖRDERUNG: ZUM AUSBAU ERNEUERBARER ENERGIE POST 2020

Benedikt Ennser, BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie

MARKTPRÄMIENSYSTEM – AUSGESTALTUNG FÜR ÖSTERREICH

Christoph Zehetner, Inercomp GmbH

WINDENERGIE IN DEUTSCHLAND: IM SPANNUNGSFELD ZWISCHEN POLITIK, GENEHMIGUNGSMANGEL UND AUSSCHREIBUNGEN

Georg Schroth, Bundesverband Windenergie (BWE)

WIRTSCHAFTLICHKEIT VON INVESTITIONEN IN WINDKRAFTANLAGEN

Karina Sopp, Technische Universität Freiberg

HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN FÜR EIN NEUES FÖRDERSYSTEM

Stefan Moidl, IG Windkraft Österreich

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und
OeMAG (angefragt)

15.15–15.45 Uhr **KAFFEPAUSE** sponsored by **WEB**

Mag. Dr. Benedikt Ennser, BM Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation u. Technologie
Abteilungsleiter Energie-Rechtsangelegenheiten; österreichweite Lehraufträge

DI Mag. Christoph Zehetner, Inercomp GmbH
Portfoliomanager & Analyst

Mag. Georg Schroth, Deutscher Bundesverband WindEnergie e.V. (BWE)
Abt.-Leiter Politik; verfügt über jahrelange Erfahrung in politischer Kommunikation

Univ.-Prof. Dr. Karina Sopp, Technische Universität Freiberg
Professur für Entrepreneurship und betriebswirtschaftliche Steuerlehre

Mag. Stefan Moidl, IG Windkraft
Seit 2010 Geschäftsführer der IG Windkraft Österreich



JESUITENSAAL

15.45–17.15 Uhr **KLIMAPOLITIK – ANSPRUCH UND WIRKLICHKEIT**

VORTRÄGE

ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK DER EU

Jutta Paulus, Mitglied des Europäischen Parlaments

KLIMABILANZ ÖSTERREICHS IM VERGLEICH MIT ANDEREN LÄNDERN EUROPAS

Linda Kalcher, European Climate Foundation

NATIONALE ENERGIE- UND KLIMAPOLITIK

Jürgen Schneider, BM für Klimaschutz, Umwelt, Energie,
Mobilität, Innovation und Technologie

ÖSTERREICH KLIMANEUTRAL – WAS KÖNNEN DIE ERNEUERBAREN?

Dachverband Erneuerbare Energie Österreich (EEÖ) (angefragt)

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und

Karl Schellmann, WWF Österreich

Stefan Moidl, IG Windkraft

Jutta Paulus, Mitglied des Europäischen Parlaments

Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie, Umweltfragen und weitere

Linda Kalcher, European Climate Foundation (ECF)

Director EU Institutional Relations. Derzeit konzentriert sie sich auf den EU Green Deal

Dr. Jürgen Schneider, BM Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation u. Technologie

Mitherausgeber des 1. Österreichischen Sachstandsberichts Klima

Karl Schellmann, WWF Österreich

Klima- und Energiesprecher des WWF Österreich

Mag. Stefan Moidl, IG Windkraft

Seit 2010 Geschäftsführer der IG Windkraft Österreich



JESUITENSAAL

17.15–18.15 Uhr **AUSWIRKUNGEN DES KLIMAWANDELS**

Moderation: **Johannes Kaup**, Ö1

VORTRÄGE

KLIMAWANDEL – FAKTEN GEGEN FAKE & FICTION

Marcus Wadsak, ORF AG

KLIMAWANDEL UND ÖKONOMISCHE FOLGEN

Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und

Maximilian Schachinger, Schachinger Logistik Holding GmbH

Bernhard Zangerl, Bachmann electronic GmbH

Maria Kubitschek, Arbeiterkammer Wien

19.00 Uhr

GET-TOGETHER

Heurigenbesuch im Augustinerkeller Bitzinger, Augustinerstraße 1, 1010 Wien

sponsored by **Bank Austria**

Member of **UniCredit**

Mag. Marcus Wadsak, ORF AG

Meteorologe und Moderator, Leiter der ORF-Wetterredaktion

Univ.-Prof. Dr. Sigrid Stagl, Wirtschaftsuniversität Wien

Leiterin des Competence Center for Sustainable Transformation and Responsibility

Maximilian Schachinger, Schachinger Logistik Holding GmbH

Geschäftsführer; Vorsitzender green logistics im Zentralverband der Spediteure/Logistiker

Bernhard Zangerl, Bachmann electronic GmbH

CEO; Vorsitzender der VDMA AG Windindustrie

Mag. Maria Kubitschek, Arbeiterkammer Wien

Stellvertretende Direktorin und Bereichsleiterin Wirtschaft





EINLADUNG ZUM GET-TOGETHER!

**WIR FREUEN UNS AUF EINEN GEMÜTLICHEN AUSKLANG DES
1. AWES-TAGES IM TRADITIONSREICHEN AUGUSTINERKELLER.**

Zwischen Albertina, Hotel Sacher und
der Wiener Staatsoper gelegen,
erwarten Sie hier zeitgemäße
Wiener Kulinarik und Gastlichkeit!

Alle AWES-Teilnehmerinnen
und -Teilnehmer sind
ab 19.00 Uhr herzlich eingeladen.

Mit freundlicher Unterstützung
durch UniCredit Bank Austria AG

Adresse: Augustinerstraße 1, 1010 Wien





Economic **W**ind power **S**olutions



**Besuchen
Sie uns
am Stand**

Die Elektrifizierung hat gerade erst begonnen!

Wir vereinen **Wind & Sonne** und denken den
Strom der Zukunft neu.
Höchste Standards in allen Projektphasen
und nachhaltiger Mehrwert für unsere
Kunden ist unser Credo.

ews-consulting.com

JESUITENSAAL

8.30–9.00 Uhr **REGISTRIERUNG UND BEGRÜSSUNGSKAFFEE** sponsored by **EVN**

9.00–10.30 Uhr **STROMMARKT NEU ORGANISIERT**

Moderation: **Monika Graf**, Salzburger Nachrichten

VORTRÄGE

WIRKUNG DER NEUEN CO₂-BEPREISUNG AUF DEN STROMPREIS IN DEUTSCHLAND

Thorsten Lenck, Agora Energiewende

STROMMARKT DER ZUKUNFT – REGULATORISCHE HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN

Wolfgang Urbantschitsch, E-Control

100 % ERNEUERBARE – HERAUSFORDERUNGEN FÜR DIE NETZE

Gerhard Christiner, Austrian Power Grid AG

WAS BRINGT DAS CLEAN ENERGY PAKET AUS SICHT DER WINDKRAFT?

Ursula Nährer, IG Windkraft

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und

Felix Diwok, Inercomp GmbH

Reinhard Schanda, Sattler & Schanda Rechtsanwälte

Horst Brandlmaier, OeMAG

10.30–11.15 Uhr **KAFFEEPAUSE** sponsored by 

Thorsten Lenck, Agora Energiewende

Projektleiter; zuständig für die Themen Strommarktdesign und Erneuerbare Energien

Dr. Wolfgang Urbantschitsch, E-Control

Vorstandsmitglied; bis 2016 Leiter der Rechtsabteilung

DI Mag.(FH) Gerhard Christiner, Austrian Power Grid AG

Vorstandsmitglied; Vertreter in verschiedenen Gremien im In- und Ausland

Dr. Ursula Nährer, IG Windkraft

Stellvertretende Geschäftsführerin und Chefjuristin der IG Windkraft Österreich

DI Felix Diwok, Inercomp GmbH

Gründer und Geschäftsführer; Schwerpunkte u.a.: Handel mit Energie

Dr. Reinhard Schanda, Sattler & Schanda Rechtsanwälte

Gründungspartner; spezialisiert auf Energierecht/Erneuerbare Energieträger

Dr. Horst Brandlmaier, MBA, OeMAG – Abwicklungsstelle für Ökostrom AG

Vorstand; zuvor Abteilungsleiter Rechnungswesen/Organisation der E-Control GmbH



JESUITENSAAL

11.15–13.00 Uhr **WIRTSCHAFT DER ZUKUNFT**

Moderation: **Anja Stegmaier**, Wiener Zeitung

VORTRÄGE

DIE WIRTSCHAFTLICHEN CHANCEN EINER KLUGEN ENERGIEWENDE

Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung e. V. (DIW Berlin)

SOZIALE ASPEKTE VON CO₂-PREISEN UND DEKARBONISIERUNG

Daniela Kletzan-Slamanig, Österreichisches Institut für
Wirtschaftsforschung (WIFO)

DIE CO₂-ABGABE IN DER SCHWEIZ – KONZEPT, ERFAHRUNGEN UND WIRKUNG

Roger Ramer, Schweizer Bundesamt für Umwelt (BAFU)

EINBRUCH DER WINDINDUSTRIE IN DEUTSCHLAND/ AUSWIRKUNGEN FÜR DIE BESCHÄFTIGTEN

Heiko Messerschmidt, IG Metall Bezirk Küste Deutschland

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen

13.00–14.30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

Prof. Dr. Claudia Kemfert, Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) Berlin
Abteilungsleiterin Energie, Verkehr, Umwelt; gefragte Expertin für Politik und Medien

Mag. Daniela Kletzan-Slamanig, Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)
Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Forschungsbereich Umwelt, Landwirtschaft u. Energie

Dr. Roger Ramer, Schweizer Bundesamt für Umwelt (BAFU)
Wissenschaftlicher Mitarbeiter; Sektion Klimapolitik

Heiko Messerschmidt, IG Metall Bezirk Küste Deutschland
Bezirkssekretär; Schwerpunkte: Maritime Wirtschaft (Windindustrie und Schiffbau)



JESUITENSAAL

14.30–16.15 Uhr **SOZIALE AKZEPTANZ**

Moderation: **Mark Perry**, Die Kronen Zeitung

VORTRÄGE

WINDKRAFT - HOHE AKZEPTANZ, GERINGE BELÄSTIGUNG IM INTERNATIONALEN VERGLEICH

Gundula Hübner, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

SOZIALE AKZEPTANZ ERNEUERBARER ENERGIETECHNOLOGIEN IN ÖSTERREICH

Nina Hampl, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

ÖSTERREICHS WINDKRAFT:

AUSBAU BIS 2030 - PERSPEKTIVEN FÜR 2050

Hans Winkelmeier, Energiewerkstatt Verein und Technisches Büro

ÖKOBILANZ VON WINDENERGIEANLAGEN

Manfred Russ, Sphera

AUSBAUNOTWENDIGKEIT ERNEUERBARER STROMPRODUKTION IN ÖSTERREICH IM LICHT DER #MISSION2030 UND VERGLEICH MIT DEN LANDESZIELEN AUSGEWÄHLTER BUNDESLÄNDER

Stephan Parrer, F&P Netzwerk Umwelt GmbH

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und
Franz Angerer, Amt der NÖ Landesregierung

Prof. Dr. Gundula Hübner, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

Prof. für Sozialpsychologie; Schwerpunkte: Akzeptanz u. Wirkungen v. Windenergieanlagen

Univ.-Prof. Dr. Nina Hampl, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

Prof. f. Nachhaltiges Energiemanagement am Inst. f. Produktions-, Logistik- u. Umweltmanagement

Mag. Johann Winkelmeier, Energiewerkstatt Verein und Technisches Büro

Prof. f. Nachhaltiges Energiemanagement am Inst. f. Produktions-, Logistik- u. Umweltmanagement

Manfred Russ, Sphera

Consultant; Beratungsdienstleistungen im CSR- und Nachhaltigkeitsbereich

DI Stephan Parrer, F&P Netzwerk Umwelt GmbH

Geschäftsführer; Planung und Projektentwicklung von Windparks in Österreich

DI Franz Angerer, Amt der NÖ Landesregierung

Verantwortlicher für Energie- und Klimabelange, Sachverständiger für Elektrotechnik



JESUITENSAAL

16.15-17.45 Uhr

NATURSCHUTZ

Moderation: **Wolfgang Schaller**, ORF Steiermark

VORTRÄGE

OFT IST ES NICHT SO EINFACH WIE ES AUSSIEHT - BIRKWILD IN WINDPARKS

Tobias Friedel, F&P Netzwerk Umwelt GmbH

WINDENERGIE UND NATURSCHUTZ - NUR EIN KONFLIKTFELD?

Robert Nusser, Österreichische Bundesforste

DER LEIDIGE KONFLIKT ZWISCHEN KLIMASCHUTZ UND NATURSCHUTZ AM BEISPIEL DER NATURSCHUTZRECHTLICHEN GENEHMIGUNGSPRAXIS

Andreas Traxler, Technisches Büro BIOME

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und

Gabor Wichmann, BirdLife Österreich

Gerald Pfiffinger, Umweltdachverband (UWD)

Mag. Tobias Friedel, F&P Netzwerk Umwelt GmbH

GF; Schwerpunkte u.a.: Naturschutzrechtliche Genehmigungsverfahren

Dr. Robert Nusser, Österreichische Bundesforste

GF Windpark Pretul GmbH; zuständig für den Bereich Erneuerbare Energie

Mag. Dr. Andreas Traxler, Technisches Büro BIOME

GF; Schwerpunkt im Bereich vogelkundlicher u. fledermauskundlicher Erhebungen

Dr. Gabor Wichmann, BirdLife Österreich

Seit 2017 GF; langjährige Erfahrung mit Windkraft, Vogelschutz und Zonierungen

Mag. Gerald Pfiffinger, Umweltdachverband (UWD)

Seit 2017 UWD-GF; davor GF von BirdLife Österreich u. Mitglied d. UWD-Vorstandes





IG WINDKRAFT

SAUBERER WINDSTROM

100 % ERNEUERBARE BIS 2030

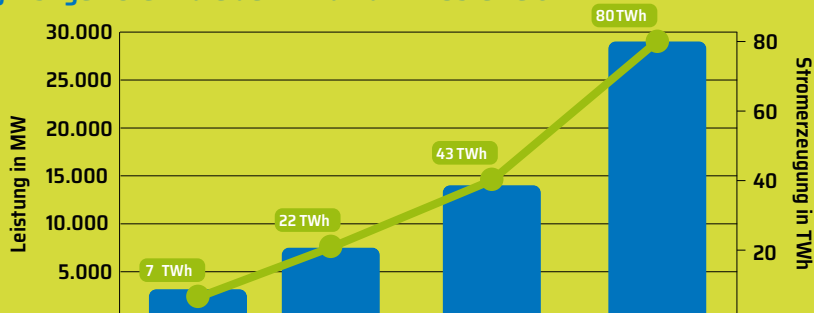
WINDKRAFT: 100 PROZENT ERNEUERBARE STROMVERSORGUNG – WIR SIND BEREIT

Seit fünf Jahren befindet sich der jährliche Zubau der Windkraft in Österreich im Abwärtstrend. 2020 wird der Ausbau nochmals zurückgehen und voraussichtlich nur mehr 18 Windräder mit einer Gesamtleistung von 59 MW betragen. Anstelle von einer Stop-and-Go-Politik im Ökostrombereich braucht die Windbranche in Zukunft stabilere Rahmenbedingungen – und das über Jahre hinweg!

Regierungsprogramm zeigt in die richtige Richtung

Trotz der letzten Ökostromnovelle wird 2020 das Jahr mit der niedrigsten Ausbauentwicklung bei der Windkraft seit 10 Jahren sein. Bei der Neugestaltung des Strommarktes und des Ökostromgesetzes braucht es eine klare Priorität für die Erneuerbare Energie. Das Regierungsprogramm der neuen Regierung zeigt bereits in eine aussichtsreiche Zukunft. Nun sind die positive Umsetzung und eine aktive Regierungsarbeit maßgebend.

Langfristige Potenziale der Windkraft in Österreich



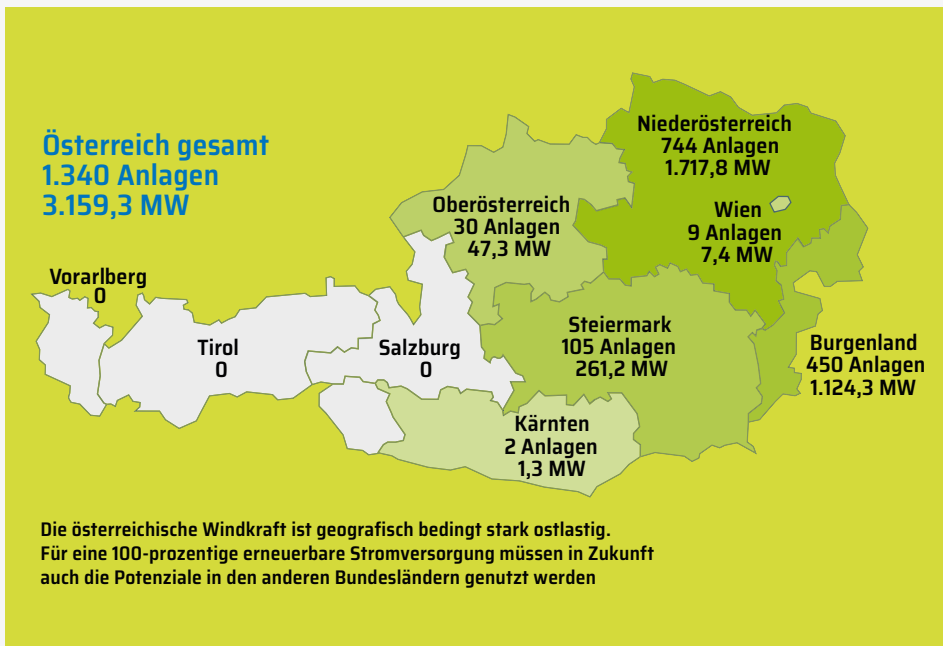
Quelle: Winklermeier, Moir

ZIEL: KLIMANEUTRAL BIS 2040

Mit dem „Green New Deal“ auf europäischer Ebene haben in ganz Europa die Bemühungen gegen die Klimakrise neuen Schwung bekommen. Im neuen Regierungsprogramm ist die Klimaneutralität bis 2040 für Österreich festgeschrieben. Um in den nächsten 20 Jahren die CO₂-Emissionen zu beenden, müssen nun rasch Maßnahmen gesetzt werden und den Worten Taten folgen. Allein der Windkraftausbau muss in den nächsten zehn Jahren mit 120 Windrädern mit einer Windkraftleistung von mehr als 500 MW pro Jahr ordentlich an Fahrt zulegen. Die Ausgestaltung des kommenden Erneuerbaren-Ausbau-Gesetzes wird hier entscheidend sein, ob die Windkraft ihren Beitrag zum Klimaschutz leisten darf.

Gut gerüstet: Aufbruch zum Strommarkt der Zukunft

Österreich muss 2020, durch neue EU-rechtliche Vorgaben sehr viele Änderungen an den Strommarktbedingungen vornehmen. Dieser Bereich ist für die erneuerbaren Energien deshalb so wichtig, weil diese Rahmenbedingungen entscheiden, ob erneuerbare Energien einen fairen Strommarkt vorfinden, oder nach wie vor die alten Kohle-, Gas- und Atomkraftwerke bevorzugt werden.



MIT VOLLER WINDKRAFT VORAUS: DIE ZAHLEN IN ÖSTERREICH IM JAHR 2019

Ende 2019 stehen in Österreich 1340 Windräder mit einer Leistung von 3159 MW. Mit einer Windstrommenge von rund 7 Milliarden kWh können zwei Millionen Haushalte versorgt oder 11 Prozent der heimischen Stromversorgung zur Verfügung gestellt werden. Dieser Windstrom vermeidet darüber hinaus 3,9 Millionen Tonnen CO₂-Emissionen – so viel wie ein Drittel aller PKWs in Österreich ausstoßen. Derzeit arbeiten 4.100 Personen in Österreich an einer grünen Zukunft in der Windbranche.

Starke Zahlen der Windkraft in Österreich Ende 2019



Gesamtbestand Ende 2019:
1.340 Windkraftwerke
Gesamtleistung: **3.159** MW



Jährliche Windstromerzeugung: **7 Mrd. kWh**
Stromerzeugung* **11 % des Stromverbrauches**
Strom für mehr als **2 Mio. Haushalte**
(mehr als 50% aller Haushalte Österreichs)



Dieser Windstrom vermeidet **3,9 Mio. Tonnen CO₂** –
das ist ungefähr so viel CO₂, wie 1,6 Mio. Autos ausstoßen
(33 % aller Autos Österreichs).

Rund 4.100 Arbeitsplätze
(Zulieferer, Dienstleister und Betreiber im Jahr 2018)

Quelle: IG Windkraft, Jänner 2020 *Wenn die gesamte Windkraft-Erzeugungskapazität am Netz und ein Jahr in Betrieb ist.
Bezogen auf den elektrischen Endenergieverbrauch 2018 lt. Statistik Austria

Mehr Informationen auf
www.windfakten.at

bachmann.

Zuverlässig – immer und überall.

Maximale Verfügbarkeit.

Robuste Automatisierungslösungen
auch für extreme Umgebungsbedingungen

Kompetenz.

Über 100.000 WEA automatisiert,
mehr als 10.000 Condition Monitoring Module

Transparenz.

Offene Systemlösungen und
webbasiertes SCADA

www.bachmann.info



ALLES AUS EINER HAND — Seit 1995

gemeinsam mit BayWa r.e. weltweit aktiv

ecowind
WINDENERGIE
A BayWa r.e. Company



www.ecowind.at

N149/5.X N163/5.X

NOCH FLEXIBLER.

NOCH MEHR LEISTUNG.

5,X
MW

5,6
MW

5,4
MW

5,1
MW

Der nächste Schritt in der Evolution der Delta4000-Serie



Save the date

14.–17. September 2021

Book your stand now!

husumwind.com



**HUSUM
Wind**

The German
Wind Trade Fair
and Congress



Fachkompetenz gefragt?

- Mast- und LIDAR-Messkampagnen
- Ertrags- und Windzonengutachten
- Micrositing- und Optimierungsprozesse
- Bewilligungsplanung
- Bewertung Eisfallrisiko
- Spezialthemen (Brandrisiko, Lichtemissionen,...)

Heiligenstatt 24 5211 Friedburg/Austria
+43 7746 28212 www.energiwerkstatt.org

energiwerkstatt^o
VEREIN & TECHNISCHES BÜRO FÜR ERNEUERBARE ENERGIE

AULA LOUNGE

9.00–10.30 Uhr **ZUKUNFTSTRENDS IN DER ANLAGENÜBERWACHUNG**

Moderation: **Günther Strobl**, Der Standard

VORTRÄGE

HOW TO OPTIMIZING THE AERODYNAMIC EFFICIENCY OF THE ROTOR (ENGL.)

Poul Anker Lübker, Ventus Engineering GmbH

INVESTITIONSSCHUTZ - INTEGRATED PREDICTIVE MAINTENANCE

Gabriel Schwanzer, Bachmann electronic GmbH

WERTSCHÖPFUNG AUS DER ANLAGENÜBERWACHUNG - POTENZIALE UND HERAUSFORDERUNGEN

Franz Langmayr, Uptime Engineering GmbH

ANLAGENÜBERWACHUNG DER ZUKUNFT AUS BETREIBERSICHT

Wolfgang Rytina, Wien Energie GmbH

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und **Martin Jaksch-Fliegenschnee**, IG Windkraft

10.30–11.15 Uhr **KAFFEEPAUSE**

Poul Anker Lübker, Ventus Engineering GmbH

Technischer Direktor; Fokus: Effizienzsteigerung von Rotorblättern bei Windkraftanlagen

Gabriel Schwanzer, Bachmann electronic GmbH

Direktor der Business Unit Wind/Energy

Dr. Franz Langmayr, Uptime Engineering GmbH

Managing Director; Fokus: Diagnostik u. Wartungsoptimierung f. mechatronische Systeme

Ing. Wolfgang Rytina, MBA, Wien Energie GmbH

Betriebsführung Wind & Photovoltaik

Mag. Martin Jaksch-Fliegenschnee, IG Windkraft

Seit 2010 Pressesprecher der IG Windkraft; freiberuflicher Umwelt- und Spielpädagoge



AULA LOUNGE

11.15–13.00 Uhr **DIGITALISIERUNG IN DER BETRIEBSFÜHRUNG**

Moderation: **Sara Knight**, Windpower Monthly

VORTRÄGE

DIGITALISIERUNG IN DER BETRIEBSFÜHRUNG

Richard Distl, ImWind

DIGITIZATION AND ITS FUTURE DEVELOPMENT POTENTIAL FOR WIND ENERGY

Steffen Czichon, Fraunhofer-Institut für Windenergiesysteme (IWES)

BEYOND DIGITAL – LEGAL COMPLIANCE & ASSET MANAGEMENT

Martin Hofstädtner, TÜV Austria Services GmbH

REDUKTION DER KOSTEN FÜR DIE ÜBERWACHUNG VON WINDPARKS

Felix Bübl, Enertrag AG

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und
Bernhard Fürnsinn, IG Windkraft

13.00–14.30 Uhr **MITTAGSPAUSE**

DI (FH) Richard Distl, ImWind

Geschäftsführender Gesellschafter ImWind Operations GmbH;
Leitung Technische Betriebsführung

Dr. Steffen Czichon, Fraunhofer IWES

Abteilungsleiter am Fraunhofer-Institut für Windenergiesysteme

DI (FH) Martin Hofstädtner, TÜV Austria Services GmbH

Leiter Sales Industry & Energy; Fokus u.a: Inspektionsoptimierung v. Wind- u. PVkraftwerken

Dr. Felix Bübl, Enertrag AG

Leiter der IT; verantwortlich für die Softwareplattform ENERTRAG PowerSystem

Bernhard Fürnsinn, MSc, IG Windkraft

Experte für Energiewirtschaft u. Technik; zuständig für Energiewirtschaft u. Strommarkt



AULA LOUNGE

14.30–16.15 Uhr ENTWICKLUNGEN IM ROTORBLATTDESIGN

VORTRÄGE

HOCHEFFIZIENTE SELBSTHÄRTENDE EPOXIDHARZE FÜR DEN ROTORBLATTBAU

Christoph Schnöll, Currattec (TU Wien)

ROTORBLATT DER ZUKUNFT – HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGEN

Roland Stoer, WINDnovation GmbH

TECHNOLOGIEN FÜR INTELLIGENTE ROTORBLÄTTER VON WINDKRAFTANLAGEN

Jan Teßmer, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)

ROTORBLATTRECYCLING – VOM WERKSTOFF ZU WERTSTOFF

Mika Lange, neowa GmbH

PODIUMSDISKUSSION mit den ReferentInnen und Bernhard Fürnsinn, IG Windkraft



DI Christoph Schnöll, CURRATEC (TU Wien)

Projektleiter; Fokus: Weiterentwicklung/Vermarktung d. Technologie d. Frontalpolymerisation

Dr. Roland Stoer, WINDnovation GmbH

GF; Fokus: Entwicklung von Rotorblättern für Multi-Megawatt Windturbinen

Dr. Jan Teßmer, Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR)

Programmdirektion Energie; Koordinator Windenergieforschung

Mika Lange, neowa GmbH

Prokurist; Leiter Entsorgung GFK/CFK; Steuerung der Ein- und Verkaufsprozesse

Bernhard Fürnsinn, MSc, IG Windkraft

Experte für Energiewirtschaft u. Technik; zuständig für Energiewirtschaft u. Strommarkt



AULA LOUNGE

16.15–17.45 Uhr

DISKUSSIONSRUNDE – ZUKUNFTSVISION: ROLLE DER WINDENERGIE IN EINEM NACHHALTIGEN ENERGIESYSTEM

Moderation: **Madlen Stottmeyer**, Die Presse

VORTRÄGE

ZUKUNFTSVISION 2030+

Stephan Barth, ForWind – Zentrum für Windenergieforschung

ROLLE DER WINDENERGIE IN EINEM NACHHALTIGEN ENERGIESYSTEM AUS DER SICHT VON ENERCON

Jörg Scholle, Enercon GmbH

DISKUSSION

mit den Windkraftherstellern

Jörg Scholle, CEO Bereich Technologieentwicklung, Enercon GmbH

Klaus Rogge, Sales Director Central Europe Wind Onshore,

GE Renewable Energy

Nordex Energy

Siemens Gamesa Renewable Energy

Jan Hagen, Vice President, Power Solutions,

Vestas Northern & Central Europe

und

Bernhard Fürnsinn, IG Windkraft

Dr. Stephan Barth, ForWind – Zentrum für Windenergieforschung
Geschäftsführer; außerdem in verschiedenen Fachgremien vertreten

Jörg Scholle, Enercon GmbH
GF; Bereich Technologieentwicklung; langjährige Erfahrung in d. Windbranche

Bernhard Fürnsinn, MSc, IG Windkraft
Experte für Energiewirtschaft u. Technik; zuständig für Energiewirtschaft u. Strommarkt



KLIMAWANDEL UND ENERGIEWENDE: WIR HANDELN.



Der **Klima- und Energiefonds** ist europaweit einzigartig und arbeitet an der Gestaltung eines nachhaltigen und klimafreundlichen Energie- und Mobilitätssystems. Seine innovativen Förderprogramme und Initiativen ermöglichen sowohl die Reduktion der heimischen Treibhausgasemissionen als auch die Stärkung von Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft.

www.klimafonds.gv.at

Regionally Based.
Internationally Successful.

*Project Development, Plant Operation and
Power Sales for Renewables*

W.E.B
web.energy

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

- Tagungsort** Aula der Wissenschaften, Wollzeile 27a, 1010 Wien
- Termin** Dienstag, 17. März 2020 und Mittwoch 18. März 2020, jeweils ab 8.30 Uhr Get-Together im Anschluss an den ersten Tagungstag am 17. März 2020 um 19.00 Uhr im Augustinerkeller, 1010 Wien (siehe Seite 9)
- Teilnahme- und Stornobedingungen** Wir bitten um Verständnis, dass wir nur schriftliche Stornierungen akzeptieren können und eine Stornogebühr von 20 % in Rechnung stellen. Ab dem 17. Februar 2020 verrechnen wir 100 % des Teilnahmebetrags. Sie können uns jedoch eine Ersatzteilnehmerin oder einen Ersatzteilnehmer nennen. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus wichtigem Grund vor.
- Programmänderungen berechtigen nicht zum Schadensersatz. Die Veranstaltung kann aus wirtschaftlichen Gründen abgesagt werden. Bei Absage aus wirtschaftlichen Gründen wird die Konferenzgebühr erstattet. Der Veranstalter haftet nicht für die Inhalte der von den ReferentInnen zur Verfügung gestellten Informationen. Der Teilnehmer/ die Teilnehmerin anerkennt das Urheberrecht der ReferentInnen.
- Foto- und Videoaufnahmen, die während des AWES 2020 gemacht werden, dürfen vom Veranstalter für Werbezwecke und Medienauftritte verwendet werden. Es gilt österreichisches Recht. Gerichtsstand ist St. Pölten.
- Anmeldung online** www.awes.at/anmeldung
- IGW in den sozialen Netzwerken**
Folgen Sie uns auf:
- Facebook** www.facebook.com/igwindkraft
Instagram www.instagram.com/igwindkraft
Twitter www.twitter.com/igwindkraft
Linkedin www.linkedin.com/company/igwindkraft
Xing www.xing.com/companies/igwindkraft



Online
anmelden:
www.awes.at

ANREISE

Wir empfehlen die Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.

Bahn Anreise bis Bahnhof Wien Mitte, weiter zu Fuß (ca. 9 Minuten)

U-Bahn Station U3 Stubentor, ca. 250 m
Station U1 Stephansplatz, ca. 500 m
Station U4 Landstraße, ca. 650 m

Flugzeug Nächster Flughafen: Wien Schwechat.
Anreisedauer bis zum Veranstaltungsort ca. 45 Minuten.
Schnellbahn oder CAT bis Bahnhof Wien Mitte.

PKW **Achtung:** Gesamter 1. Bezirk ist Kurzparkzone.
Nächste Parkgarage in der Cobdengasse (BOE):
vom Parkring in die Zedlitzgasse einbiegen,
dann gleich links in die Cobdengasse.
E-Tankstellen: siehe www.awes.at

Fahrrad Fahrradabstellplätze sind in der Wollzeile 27, Riemergasse 1-3
sowie 2 und am Dr. Ignaz Seipel Platz 2 vorhanden. City-Bike-
Stationen in der Nähe befinden sich beim Stadpark-Stubenring,
Wien Mitte, Stadtpark-Parkring, sowie am Stephansplatz.

Anfahrtsplan



Tourismusinformation Tourist-Info Wien, Albertinaplatz, 1010 Wien
+43 1 24555, www.wien.info

AULA DER WISSENSCHAFTEN

Einlass über den Haupteingang in der Wollzeile.

Bitte melden Sie sich bei der Rezeption an, um Ihre Besucherunterlagen und Ihr Namensschild zu bekommen.

ERDGESCHOSS

- ▶ Registrierung / Rezeption
- ▶ Garderobe
- ▶ Aula Lounge:
 - ▶ Pressekonferenz
 - ▶ Vorträge Konferenzprogramm Tag 2

1. STOCK

- ▶ Säulenhalle:
 - ▶ Messestände
 - ▶ Kaffee- und Mittagspausen
- ▶ Meetingraum

2. STOCK

- ▶ Jesuitensaal:
 - ▶ Vorträge Konferenzprogramm
- ▶ Press & Work-Area

Weitere Informationen

W-LAN: für die AWES-TeilnehmerInnen steht ein W-LAN Netz kostenlos zur Verfügung



Außenansicht



Aula Lounge



Jesuitensaal

VERANSTALTER UND PARTNER

Veranstalter

IG Windkraft Österreich, Wienerstraße 19, 3100 St. Pölten
Telefon: +43 2742 21955, E-Mail: igw@igwindkraft.at, www.igwindkraft.at

Hauptsponsor

Enercon GmbH



Mitveranstalter

Ecowind GmbH
EWS Consulting GmbH
Energiewerkstatt Verein
UniCredit Bank Austria AG
Vestas Österreich GmbH
Nordex Energy GmbH



Unterstützer

Gefördert aus Mitteln des
Bundesministeriums für Verkehr,
Innovation und Technologie
Klima- und Energiefonds
Land Burgenland
Land Niederösterreich
Land Oberösterreich
Land Salzburg
Land Vorarlberg
Stadt Wien/MA20 Energieplanung



Weitere

Messeaussteller

Aero Enterprise GmbH
GE Wind Energy GmbH
Peikko Austria GmbH
TÜV Austria Services GmbH
eologix sensor technology GmbH
Wien Energie smart inspections
Ventus Engineering GmbH
Wirtschaftsagentur Wien. Ein Fonds der Stadt Wien.



Hauptmedienpartner

Der Standard

DERSTANDARD

Impressum

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 3100 St. Pölten, Aufgabe Postamt: 3040 Neulengbach; p.b.b.
Medieninhaber und Herausgeber: IG Windkraft Österreich, Wienerstraße 19, 3100 St. Pölten, Telefon:
+43 2742 21955, E-Mail: igw@igwindkraft.at, www.igwindkraft.at
Redaktion: IG Windkraft Österreich, Studio Liberti
Layout und Grafik: plan_w / visuelle kommunikation, Werner Weißhappl, Inning 41, 3383 Hürm

Fotos: Cover: Jan Oelker/Enercon, S. 2: Viktor Fertsak, S. 9: Augustinerkeller Bitzinger, S. 29: Aula der Wissenschaften;
ReferentInnen, sofern nicht anders angegeben, Fotos z.V.g., S. 6: Karina Sopp © Detlev Müller, Stefan Moidl © Astrid
Knie, S. 7: Jürgen Schneider © H. Ringhofer, Jutta Paulus © European Union 2019 – Epphotographer, Karl Schellmann
© @bright light photography, S. 11: Gerhard Christner © Haeusler, Ursula Nährer © Peter Raucher, S. 12: Claudia
Kemfert © H. Ringhofer, Seite 13: Gundula Hübner © Silke Reents, S. 14: Gerald Pfiffinger © Klaus Ranger, Porträt,
S. 22: Gabriel Schwanzer © R. Walser, Martin Jaksch-Fliegenschnee © Astrid Knie, S. 23: Bernhard Fürnsinn
© Astrid Knie, Richard Distl © Marius Höfinger

Druck: Eigner Druck, Neulengbach





energie
BURGENLAND

Sicherheit kommt
mit dem Pannendienst.

Der Pannendienst
kommt mit Sicherheit.

*Wir sind
Energie-
Gewinner.*





Das neue ENERCON EP3 und EP5 WEC Design **EFFIZIENT. KOMPAKT. LEISTUNGSSTARK.**

Innovative Windenergieanlagen sind der Schlüssel für die Energiewende. Mit der neuen EP3- und EP5-Anlagengeneration setzt ENERCON neue Maßstäbe im Onshore-Bereich: Technologisch state-of-the-art, kostenoptimiert für härteste Marktanforderungen und ausgelegt nach höchsten Qualitätsstandards sind die neuen EP3- und EP5-Typen die optimale Anlagentechnologie für Onshore-Windenergieprojekte in aller Welt. In Ergänzung dazu liefert ENERCON als Systemlieferant für regenerative Energien praxisingerechte Lösungen zur Sektorkopplung und kundenorientierte Dienstleistungen im Bereich Energielogistik.



enercon.de

 **ENERCON**
ENERGY FOR THE WORLD